

Liebe Freund*innen der Dar al-Kalima Universität,

Die israelischen Besatzungstruppen haben ihre Angriffe auf die palästinensische Zivilbevölkerung fortgesetzt und dabei bewusst versucht, erheblichen Schaden anzurichten, und Angst und Panik unter den Menschen zu verbreiten.

Am 16. September 2024 führten die israelischen Besatzungstruppen eine Razzia im südlichen Teil von Bethlehem durch, als Teil ihrer fortgesetzten militärischen Angriffe auf alle Arten von palästinensischem Leben. Einige palästinensische Jugendliche aus dem nahegelegenen Flüchtlingslager Dheisheh wurden von israelischen Soldaten, die in der Nähe palästinensischer Bildungs- und Kultureinrichtungen stationiert waren, festgenommen, inhaftiert und gedemütigt. In der Zwischenzeit schossen israelische Soldaten auch ‚wahllos‘ auf die Gebäude von Kultur- und Bildungseinrichtungen.

Bei diesem gewalttätigen Angriff wurde die Dar al-Kalima Universität den ganzen Tag über in Mitleidenschaft gezogen. Israelische Truppen feuerten Schüsse auf das gerade im Bau befindliche Restaurant Glass Dom und die CC-TV-Kameras ab, die den Angriff aufzeichneten. Dieser Angriff, und der durch die abgefeuerten Kugeln verursachte Lärm, löste unter den Studierenden und dem Personal während der täglichen Aktivitäten und Vorlesungen auf dem Campus große Panik aus.

Glücklicherweise wurden keine körperlichen Verletzungen gemeldet, obwohl Arbeiter vor Ort waren, um die Installation der Glasscheiben abzuschließen und die Kuppel zu verzinken. Wäre die anvisierte Glasscheibe nicht installiert worden, hätten die Kugeln jeden der Arbeiter und Angestellten, die zum Zeitpunkt des Angriffs zufällig vor Ort waren, verletzen oder töten können.

Das Restaurant Glass Dom wurde konzipiert, um Bildungs- und Ausbildungsprogramme sowie Workshops im Bereich der Kochkunst zu veranstalten und der lokalen Gemeinschaft als führendes Restaurant der Universität zu dienen. Auf diese Weise bringt die Universität ihr ausgezeichnetes Image als akademische und kulturelle Institution zum Ausdruck bringt; sie ist bestrebt, theoretische und praktische Kurse professionell zu gestalten, und auf diese Weise kulturelle Resilienz zu stärken und zur Verbesserung des Verständnisses und der Praxis des Kulturtourismus in Palästina beizutragen.

Die israelischen Angriffe auf palästinensische Kultur- und Bildungseinrichtungen gehören zu den permanenten Straftaten, die in den Jahren der Besatzung nie richtig untersucht oder international gemeldet oder gar gestoppt wurden. Diese Aggression kann nicht losgelöst von den Formen völkermörderischer Verbrechen und kolonialer Aggression betrachtet werden, die darauf zielen, die palästinensische Präsenz, das palästinensische Erbe und palästinensische Identität auszulöschen.

Die Dar al-Kalima Universität hat sich als führende akademische und kulturelle Institution in Palästina auf kulturelle und künstlerische Bildung spezialisiert und setzt ihren Auftrag zur Förderung der palästinensischen Kultur und zur Ausbildung künftiger Führungskräfte in der Kunst fort, trotz aller Angriffe und Einschüchterungen durch die Besatzungspolitik.

Quelle: <https://www.daralkalima.edu.ps/en/news/1726589215>